

Stadt Dommitzsch

BESCHLUSSVORLAGE - Nr. 29/2023 für Stadtratssitzung am 15.05.2023

☒ öffentliche Sitzung

☐ nicht öffentliche Sitzung

Erarbeitet vom:

- ☐ Hauptamt
☒ Bauamt
☐ Kämmerei

Anlagen: -

am: 25.04.2023

Betreff:

Vergabe von Bauleistungen - Los 17 Fernmeldetechnische Anlagen/Elektrische Anlagen „Umbau und Sanierung der ehemaligen Mittelschule zum Hort“ über das Bund- Länder-Programm „Sozialer Zusammenhalt“ (SZP)

Beschlussantrag:

Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Bauleistungen - Los 17 Fernmeldetechnische Anlagen/Elektrische Anlagen zum Bauvorhaben „Umbau und Sanierung der ehemaligen Mittelschule zum Hort“ über das Bund-Länder-Programm „Kleinere Städte und Gemeinden-überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke“ (KSP) an die Firma Elektro & Steuerungstechnik GmbH, Torgauer Straße 12 in 04880 Elsnig/OT Döbern Höhe von brutto 205.385,81 €.

Gleichzeitig genehmigt der Stadtrat während der vorläufigen Haushaltsführung 2023, dass der Bürgermeister die Vergabe der Bauleistung in Höhe von 205.385,81 Euro brutto vornimmt und ermächtigt den Bürgermeister diese Aufwendungen im Haushaltsplan 2023/2024 festzuschreiben.

Begründung:

Bereits in der Stadtratssitzung vom 20.03.2017 wurde der Beschluss über die Abgrenzung eines KSP-Fördergebietes gem. Programmausschreibung des Bund-Länder-Programms „Kleinere Städte und Gemeinden-überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke“ (KSP) gefasst.

Der Antrag zur Aufnahme in das o.g. Förderprogramm wurde dann am 22.02.2017 bei der SAB eingereicht.

Mit Schreiben vom 20.09.2017 erhielten wir den Zuwendungsbescheid zur Durchführung städtebaulicher Maßnahmen im Fördergebiet „Ländliches Grundzentrum“.

Im November 2020 erfolgte die Umwandlung des Fördergebietes „Ländliches Grundzentrum“ von Bund-Länder-Programm „Kleinere Städte und Gemeinden- überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke (KSK) in „Sozialer Zusammenhalt“- (SZP).

Über das Programm „Sozialer Zusammenhalt“ (SZP) ist nunmehr der „Umbau und die Sanierung der ehemaligen Mittelschule zum Hort“ geplant.

Die Stadt Dommitzsch beabsichtigt den Ausbau und Modernisierung eines, ehemals als Mittelschule genutzten Gebäudeflügels, als Grundschule und Hort.

Die Planung sieht die Integration einer zweizügigen Grundschule mit 120-140 Kindern und angegliederter Horteinrichtung vor.

Ein Gebäudeteil beherbergt bereits ein Mehrgenerationenhaus, welche von der Maßnahme unberührt bleibt.

Für das Los 17 Fernmeldetechnische Anlagen/Elektrische Anlagen wurde nunmehr eine öffentliche Ausschreibung vorbereitet und über die Vergabepattform evergabe am 23.03.2023 veröffentlicht.

Das Los 17 Fernmeldetechnische Anlagen/Elektrische Anlagen beinhaltet folgende Leistungen:

- Demontage einer Kompensationsanlage; eines SNV-Verteilerkastens; Anpassungsarbeiten; Lieferung und Montage Wandler- Messeinrichtung; Lieferung und Montage Unterverteilungen; Verlegen von Leitungen; Lieferung und Montage LED_ Leuchten; Lieferung und Montage Sicherheits- und Rettungszeichenleuchten; Lieferung Datenschränk etc.

Folgende Firmen haben die Ausschreibungsunterlagen angefordert:

- Elektro & Steuerungstechnik GmbH aus Elsnig/OT Döbern
- Elektro Fink GmbH aus Weidenhain

Zum Eröffnungstermin am 25.04.2023 lagen 2 Angebote vor. Die Angebote wurden vom Ingenieurbüro Kern aus Eilenburg rechnerisch geprüft und im Preisspiegel erfasst.

Es ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

Nr.	Firma	Nachgerechnete Angebotssumme	Abstand Bieter in %
1	Elektro & Steuerungstechnik GmbH	205.385,81 €	100,00 %
2	Elektro Fink GmbH	214.496,25 €	107,29 %

Der Prüfung und Wertung der Angebote sind nach § 16 VOB/A erfolgt. Der geschätzte Auftragswert lag bei ca. 163.600 €.

Die Wertung der Angebote ergab, dass die Firma Elektro & Steuerungstechnik GmbH, Torgauer Straße 12 in 04880 Elsnig/OT Döbern Höhe 205.385,81 € (Brutto) abgab.

Dem Stadtrat wird empfohlen, die Vergabe der Bauleistung - Los 16 Heizung- Lüftung- Sanitär Klempnerarbeiten zum Bauvorhaben „Umbau und Sanierung ehemalige Mittelschule zum Hort“ über das Bund-Länder-Programm „Sozialer Zusammenhalt“ (SZP) an die Firma Elektro & Steuerungstechnik GmbH, Torgauer Straße 12 in 04880 Elsnig/OT Döbern in Höhe von brutto 205.385,81 € zu vergeben. Gleichzeitig genehmigt der Stadtrat während der vorläufigen Haushaltsführung 2023, dass der Bürgermeister die Vergabe der Bauleistungen Los 17 Fernmeldetechnische Anlagen/Elektrische Anlagen an die Firma Elektro & Steuerungstechnik GmbH, Torgauer Straße 12 in 04880 Elsnig/OT Döbern in Höhe von 205.385,81 Euro brutto vornimmt und ermächtigt den Bürgermeister diese Aufwendungen im Haushaltsplan 2023/2024 festzuschreiben.



Schlobach
Bürgermeister

Prüfung und Wertung der Angebote Vergabevorschlag

Baumaßnahme: Umbau und Sanierung Hort, Sigmund Jähn Grundschule

Liegenschaft: Grundschule Sigmund Jähn
04880 Dommitzsch, Leipziger Str. 75

Leistung: Fernmeldetechnische Anlagen / Elektrische Anlagen
Vergabeart:

Vergabe gemäß VOB/A § 3 Absatz 1 als

X	Öffentliche Ausschreibung gemäß VgV
	Beschränkte Ausschreibung gemäß VOB/A § 3 Absatz 3
	Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb gemäß VOB/A § 3 Absatz 4
	Offenes Verfahren

Beteiligung und Bieterübersicht

Zum Abgabe-/Submissionstermin am 25.04.2023 lagen 2 Angebote vor.

Bieter Nr.	Bieter
1	Elektro Fink GmbH, Dommitzcher Str. 39, 04860 Waldheim
2	Elektro- und Steuerungstechnik GmbH (ETS) Torgauer Str. 12, 04880 Elsnig, OT Döbern

Prüfung und Wertung der Angebote / Vergabevorschlag

Die Auswertung erfolgt entsprechend Sächsischem Vergabegesetz SächsVergabeG vom 14.02.2013
Vergabehandbuch VHB Stand April 2019 und VOB/A 2019

1. Wertungsstufe: Formale Prüfung des Angebotes

a) Zwingende Ausschlussgründe

- aa) Angebot enthält nicht die geforderten oder nachgeforderten Erklärungen, Nachweise oder Preis - keine
- bb) Angebot ist nicht unterschrieben – keine
- cc) Bieterangaben nicht zweifelsfrei – keine
- dd) Änderung oder Ergänzung der Vertragsunterlagen – keine
- ee) Angebot ist nicht form- oder fristgerecht eingegangen – keine
- ff) Wettbewerbswidrige Absprachen- keine
- gg) nicht zugelassene Nebenangebote – keine
- hh) Vorsätzlich unzulässige Erklärungen des Bieters in Bezug auf seine Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit – keine

Für die Angebote liegen keine zwingenden Ausschlussgründe vor.

b) Fakultative Ausschlussgründe

- aa) Bieter ist insolvent beziehungsweise befindet sich in Liquidation – keine
- bb) Bieter hat schwere Verfehlung begangen, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt – keine
- cc) Bieter hat Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nicht ordnungsgemäß erfüllt – keine
- dd) Bieter hat sich nicht bei der Berufsgenossenschaft angemeldet – keine

Für die Bieter liegen keine fakultativen Ausschlussgründe vor.

Nach formaler Angebotsauswertung verbleiben beide Angebote in der Wertung.

2. Wertungsstufe: Eignungsprüfung

Beide Bieter sind für die ausgeschriebenen Leistungen präqualifiziert.
Eine Auftragserteilung an beide Bieter ist möglich.

3. Wertungsstufe: Prüfung der Angemessenheit der Preise

Das Ergebnis der rechnerischen Prüfung liegt dem Vergabevorschlag (Preisspiegel) bei.

Ein Preisnachlass wurde nicht angeboten.
Die Preise in den Angeboten wurden rechnerisch und wirtschaftlich geprüft.

Das Angebot des Bieters Nr. 2 (ETS-Elektro- und Steuerungstechnik GmbH) ist das wirtschaftlichste Angebot und liegt bei 205.385,81 € brutto. Das Angebot des Bieters Nr. 1 (Elektro Fink GmbH) liegt bei 214.496,25 € brutto. Das entspricht gegenüber dem Bieter 2 eine Kostenabweichung von + 4,25 %. Dem gegenüber liegt der Kostenanschlag mit 163.657,13 € brutto 20,32 % unter dem kostengünstigsten Angebot.

Die enorme Kostensteigerung spiegelt die enorme Preissteigerung und die Lage am Arbeitsmarkt wider.

Die angebotenen Preise der Bieter Nr. 1 und 2 können als ortsüblich und angemessen bewertet werden.

Nach der rechnerischen Prüfung ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

	Elektro Fink	ETS			Kostenanschlag
Summe netto	180.248,95 €	172.593,12 €			137.527,00 €
Nachlass	-				
Summe Nachlass	-				
MwSt. 19%	34.247,30 €	32.792,69 €			26.130,13 €
Summe brutto	214.496,25 €	205.385,81 €			163.657,13 €
Abweichung Zum preisw. Bieter	4,25 %	0,0 %			-20,32 %
Skonto	-				
Wertungs-Summe	214.496,25 €	205.385,81 €			
Reihenfolge nach Prüfung	2.	1.			

4. Wertungsstufe: Auswahl des wirtschaftlichen Angebotes

Gemäß Anlage des Sächsischen Vergabegesetzes kommen in die engere Auswahl nur solche Angebote, die eine einwandfreie Ausführung, Qualität und Gewährleistung erwarten lassen. Der niedrigste Angebotspreis ist allein nicht entscheidend.

Die Angebote der in der Wertung gebliebenen Bieter entsprechen den gestellten technischen und inhaltlichen Anforderungen. Eine Aufklärung zum Inhalt der Angebote gem. § 15 VOB/A ist nicht erforderlich.

Der Zuschlag ist auf das wirtschaftlichste Angebot (bestes Preis-Leistungsverhältnis) zu erteilen. Sind die angebotenen Leistungen nach Art und Umfang gleich, ist der Zuschlag auf das Angebot mit dem niedrigsten Preis zu erteilen.

Es wird empfohlen, den Zuschlag auf das Angebot von Bieter 2 zu geben.

**Elektro und Steuerungstechnik GmbH
Torgauer Str. 12
04880 Elsnig / OT Döbern**

mit einer Brutto-Angebotssumme von **205.385,81 € brutto** zu erteilen.



F. Minar
IBH Döbeln GmbH

Döbeln, 02.05.2023


Ingenieurbüro für Haustechnik Döbeln GmbH
Obermarkt 2 in 04720 Döbeln
T +49 (0) 3431 602 870
www.ibh-doebeln.de
kontakt@ibh-doebeln.de